



Rubriken

Öffentliche Bekanntmachungen

- Wirtschaftsbetrieb Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts: Jahresabschluss 2017 Seite 2
- Entwurf der Haushaltssatzung 2019 des Zweckverbands zur Erhaltung des Lennebergwaldes Seite 2
- Rechtsverordnung zur einstweiligen Unterschutzstellung des Grabungsschutzgebiets „Am Fort Gonsenheim/ Am Judensandweg“ Seite 3f

Veröffentlichung von nichtöffentlichen Beschlüssen gemäß § 35 GemO

- Sozialausschuss, 13.11.2018 Seite 5
- Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen, 13.11.2018 Seite 5

Stellenausschreibungen

- Gebäudewirtschaft Mainz: Fachbauleitung Elektrotechnik Seite 6

Gremien

- Sitzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen Seite 7
- Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen Seite 7
- Sitzung des Stadtrates Seite 8ff
- Sitzung des Wirtschaftsausschusses Seite 12
- Sitzung des Mainzer Seniorenbeirates Seite 12
- Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Mommenheim Seite 12f
- Wahl zum Stadtrat am 25.05.2014, Berufung einer Ersatzperson Seite 13

Impressum Seite 1



Impressum Amtsblatt

Landeshauptstadt Mainz, Hauptamt
Abteilung Pressestelle | Kommunikation
Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz
Telefon 06131/ 12-2221
Telefax 06131/ 12-3383
pressestelle@stadt.mainz.de

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich am Freitag. Bei Bedarf wird eine zusätzliche Ausgabe aufgelegt. Hauptdistributor des Amtsblattes ist die Internetplattform www.mainz.de. Dort kann über eine Newsletterfunktion das Amtsblatt kostenfrei abonniert werden. Ein Download als pdf-Dokument ist möglich. Download und Abonnement über die Adresse www.mainz.de/amtsblatt.

Das Amtsblatt wird montags zusätzlich im Rathaus und im Stadthaus zur kostenlosen Abholung ausgelegt. Für Bürgerinnen und Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, kann das Amtsblatt auch in den Ortsverwaltungen ausgedruckt werden.



➔ **Öffentliche Bekanntmachungen**

**Wirtschaftsbetrieb Mainz, Anstalt des öffentlichen
Rechts
Jahresabschluss 2017**

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 07.08.2018 den vom Bilanzprüfer mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2017 des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts, festgestellt und beschlossen, dass der Jahresüberschuss des Betriebszweiges Entwässerung der Allgemeinen Rücklage zugeführt wird und das der Jahresüberschuss des Betriebszweiges Bestattung zur Minderung des Verlustvortrages verwendet wird. Der Vorstand wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk werden in der Zeit vom 27.11. bis zum 05.12.2018 (montags bis donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr sowie freitags von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr) öffentlich ausgelegt und können beim Wirtschaftsbetrieb Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts, Industriestraße 70, 55120 Mainz, im EG, Zimmer E.60 eingesehen werden.

Mainz, 07.11.2018
gez. Wetterling
Vorstand

gez. Dotzauer
Vorstand

**Öffentliche Bekanntmachung zum Entwurf der
Haushaltssatzung 2019
des Zweckverbands zur Erhaltung
des Lennebergwaldes**

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2019 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird gemäß § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz zur Einsichtnahme durch die Einwohner der Stadt Mainz und der verbandsfreien Gemeinde Budenheim in der Zeit vom 15.11.2018 bis 29.11.2018 bereitgestellt.

Die Einsichtnahme kann von Montag bis Freitags (7:30 Uhr bis 12:30 Uhr) im Verwaltungsgebäude der Gemeindewerke Budenheim, Untere Stefanstraße 65, Zimmer 20 oder unter <http://www.lennebergwald.de/download> erfolgen.

In der Zeit vom 15.11.2018 bis 29.11.2018 können Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans oder seiner Anlagen eingereicht werden. Dies kann digital unter jgraef@gemeindewerke-budenheim.de oder schriftlich erfolgen.

Budenheim, den 15.11.2018
Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes
gez. Stephan Hinz
Bürgermeister und Vorstandsvorsteher



Rechtsverordnung zur einstweiligen Unterschutzstellung des Grabungsschutzgebiets „Am Fort Gonsenheim/Am Judensandweg“ in Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Auf Grund des § 22 Abs. 2 i. V. m. § 8 Abs. 4 sowie § 11 Denkmalschutzgesetzes für Rheinland-Pfalz (DSchG), zuletzt geändert durch Art. 2 des 1. Gesetzes zur Änderung des Landesarchivgesetzes vom 28.09.2010 (Gesetz- und Verordnungsblatt – GVBl. 2010, Seite 301), erlässt die Stadtverwaltung Mainz als untere Denkmalschutzbehörde im Benehmen mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie als nach § 25 Abs. 1 DSchG zuständiger Denkmalfachbehörde:

§ 1 Erklärung zum Grabungsschutzgebiet

Das in § 2 näher bezeichneten und in der beigegefügte Karte durch Umrandung gekennzeichnete Gebiet in der Gemarkung Gonsenheim wird gemäß § 22 Abs. 2 DSchG einstweilig als Grabungsschutzgebiet unter Schutz gestellt.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Das Grabungsschutzgebiet liegt in der Gemarkung Gonsenheim und umfasst die Grundstücke Flur 13 mit den Flurstücks-Nrn.: 24/12, 24/13, 24/8, 521/7, 526/11 und 526/13.

(2) Die Umgrenzung wird bestimmt durch die in § 3 dargestellte archäologische Situation und die begründete Vermutung, dass diese Flächen Kulturdenkmäler bergen.

§ 3 Bezeichnung und Schutzzweck

(1) Die Rechtsverordnung trägt die Bezeichnung Grabungsschutzgebiet „Am Fort Gonsenheim/Am Judensandweg“.

(2) Die Ausweisung des Grabungsschutzgebiets erfolgt, weil die begründete Vermutung besteht, dass das zu schützende Gebiet die unter § 3 Abs. 2 dieser Rechtsverordnung beschriebenen archäologischen Funde und Fundzusammenhänge birgt. Von diesen Funden ist gemäß § 16 DSchG anzunehmen, dass sie Kulturdenkmäler sind oder als solche gelten. Nach Ausweis von Grabungsflächen birgt das bezeichnete abgegrenzte Gebiet Sonderbestattungen des 19. Jahrhunderts, die als Kulturdenkmäler gelten können. Bei den erwarteten Kulturdenkmälern handelt es sich gemäß § 3 Abs. 1 DSchG um Gegenstände aus vergangener Zeit, die Zeugnisse insbesondere des geistigen oder künstlerischen Schaffens, des handwerklichen oder technischen Wirkens oder historischer Ereignisse und Entwicklungen oder Spuren und Überreste menschlichen Lebens sind und an deren Erhaltung und Pflege oder wissenschaftlicher Erforschung und Dokumentation insbesondere aus geschichtlichen und wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse besteht.

(3) Der Schutzzweck besteht in der Erhaltung und Sicherung der sich in dem Grabungsschutzgebiet befindlichen archäologischen Befunde und Funde. Durch die einstweilige Unterschutzstellung soll verhindert werden, dass diese bei Nutzungsänderungen und Bodeneingriffen mit Erdbewegungen und Bepflanzungen nicht bekannt oder beseitigt werden und

somit der Wissenschaft verlorengehen. Es soll gewährleistet werden, dass eine archäologische Erforschung möglich ist. Die Fundstelle ist ein aus wissenschaftlichen Gründen und für die Forschung und Lehre (Archäologie, Geschichtswissenschaft, Anthropologie und Humanmedizin) sowie zur Förderung des geschichtlichen Bewusstseins wichtiger Aufschluss. Um auch in Zukunft vergleichende wissenschaftliche Untersuchungen gewährleisten zu können, ist die Erhaltung dieser Fundstelle aus fachlicher Sicht im öffentlichen Interesse geboten.

(4) Die ungestörte Bewahrung archäologischer Fundstellen hat prinzipiell Vorrang vor Ausgrabungen und Dokumentation.

§ 4 Einstweiliger Schutz

(1) Eine einstweilige Unterschutzstellung ist geboten, da im betreffenden Gebiet Bau- und Erdarbeiten stattfinden werden, die die Reste der historisch bedeutenden Sonderbestattung des 19. Jahrhunderts freilegen; eine unmittelbare Gefährdung verborgener Kulturdenkmäler ist zu erwarten.

(2) Die einstweilige Unterschutzstellung erfolgt nach § 22 Abs. 2 i. V. § 11 Abs. 2 DSchG auf die Dauer von 6 Monaten nach Inkrafttreten der Rechtsverordnung.

§ 5 Genehmigungspflicht

(1) Vorhaben im Grabungsschutzgebiet, die verborgene Kulturdenkmäler gefährden können, insbesondere alle Erd- und Bauarbeiten bedürfen gemäß § 22 Abs. 3 DSchG der Genehmigung der zuständigen unteren Denkmalschutzbehörde. Sie trifft die Entscheidung im Einvernehmen mit der Denkmalfachbehörde. Zu den Vorhaben zählen insbesondere Rodungen, Aushubarbeiten, Grabungen, Bohrungen und sonstige Erdarbeiten jeder Art.

(2) Nachforschungen, insbesondere Ausgrabungen und Fundlesen aller Art, mit dem Ziel, Kulturdenkmäler zu entdecken, bedürfen gemäß § 21 Abs. 1 DSchG der Genehmigung der zuständigen unteren Denkmalschutzbehörde. Sie trifft die Entscheidung im Einvernehmen mit der Denkmalfachbehörde.

(3) Der Antrag auf Erteilung der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung nach § 5 Abs. 1 und Abs. 2 dieser Rechtsverordnung ist bei der Landeshauptstadt Mainz, untere Denkmalschutzbehörde, Postfach 3820, 55028 Mainz unter Beifügung der zur Beurteilung erforderlichen Unterlagen einzureichen.

§ 6 Funde

Für archäologische Funde gelten die Bestimmungen der §§ 16 - 21 DSchG

§ 7 Anzeigepflicht

Eigentümer, sonstige Verfügungsberechtigte und Besitzer haben der unteren Denkmalschutzbehörde unverzüglich anzuzeigen:

- (1) Schäden und Mängel, die die Erhaltung der Funde im Grabungsschutzgebiet gefährden können.
- (2) geplante oder ungenehmigte Ausgrabungs- und Sammeltätigkeit im Grabungsschutzgebiet.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 22 Abs. 3 DSchG ohne Genehmigung in Grabungsschutzgebieten Vorhaben durchführt, die verborgene Kulturdenkmäler gefährden können. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 125.000,00 € geahndet werden (§ 33 Abs. 1 Nr. 14 i. V. m. § 33 Abs. 2 DSchG). Gegenstände, auf die sich eine Ordnungswidrigkeit bezieht oder die zur Vorbereitung oder die zur Vorbereitung oder Begehung einer Ordnungswidrigkeit verwendet worden sind, können eingezogen werden (§ 33 Abs. 4 DSchG).

§ 9 Aufnahme in Liegenschaftskataster

Auf dieses Grabungsschutzgebiet wird gemäß § 22 Abs. 4 DSchG in den Geobasisinformationen des amtlichen Vermessungswesens hingewiesen.

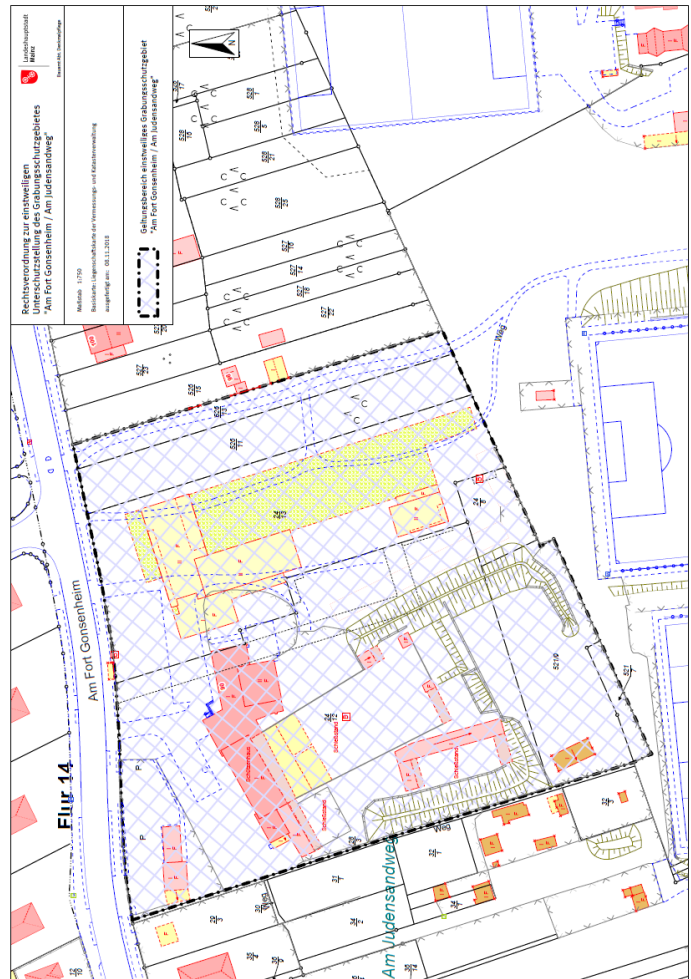
§ 10 Weitere Information

Der Text des Denkmalschutzgesetzes ist über die Homepage der Generaldirektion Kulturelles Erbe aufzurufen (www.gdke-rlp.de).

§ 11 In-Kraft-Treten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Mainz in Kraft.

Mainz, 08.11.2018
 Marianne Grosse
 Beigeordnete





→ Veröffentlichung von nichtöffentlichen Beschlüssen gemäß § 35 GemO

Sozialausschuss, 13.11.2018

TOP 7, Grundstücksangelegenheit,
Beschlussvorlage 1389/2018

Beschluss:

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage nimmt der Sozialausschuss von dem Tauschvertrag über das Grundstück der Stiftung Bürgerliche Hospizien zu Mainz in der Gemarkung Ebersheim, Flur 13, Nr.135/4 mit dem Grundstück Gemarkung Ebersheim, Flur 8, Nr.130 Kenntnis.

TOP 8, Grundstücksangelegenheit,
Beschlussvorlage 1728/2018

Beschluss:

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage nimmt der Sozialausschuss von dem Verkauf des Miteigentumsanteils an dem Anwesen in Berlin-Neukölln Kenntnis.

**Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen,
13.11.2018**

Tagesordnungspunkt 17.1, Beschlussvorlage 1737/2018

Beschluss:

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage stimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen dem Erwerb der Grundstücke zu.

Tagesordnungspunkt 17.2, Beschlussvorlage 1751/2018

Beschluss:

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage stimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen der Anmietung einer Lagerhalle für das Stadtarchiv zu.

Tagesordnungspunkt 18, Beschlussvorlage 1681/2018

Beschluss:

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage beschließt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen die Niederschlagung von Forderungen.



→ Stellenausschreibungen

Wir suchen Verstärkung für unsere **Gebäudewirtschaft Mainz**:

Fachbauleitung Elektrotechnik

Gebäudemanagement

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen.

Kennziffer 69/29

Aufgaben u.a.:

- Projektleitung und Fachkoordinierung nach HOAI §§ 73ff Technische Ausrüstung Elektrotechnik
- Selbstständige Planung und Koordination von elektrotechnischen Einzelmaßnahmen
- Fachbauleitung bei der Abwicklung von Sanierungs- und Umbaumaßnahmen
- Anlagenüberwachung und Instandhaltung im Rahmen der kommunalen Pflichtaufgaben, Abwicklung von wiederkehrenden Prüfungen und Wartungen bei elektrotechnischen Anlagen, Koordinierung der elektrotechnischen Instandhaltungsaufgaben in kommunalen Gebäuden
- Bau- und Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen in den städtischen Gebäuden und Liegenschaften
- Ausüben der Funktion der verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK nach VDE)
- Verhandlungen mit Fachbehörden, Unternehmen und Nutzern/-innen

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Elektrotechnik
- Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften und Verordnungen (z.B. DIN-Normen, VDE, HOAI, VOB, VOL)
- IT-Kenntnisse, MS-Office-Anwenderkenntnisse
- Zuverlässigkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit für die Arbeit in einem Regionsteam
- Eigenverantwortung
- Organisationsgeschick
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 11 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 05.12.2018 unter Angabe der Kennziffer 69/29 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de



→ **Gremien**

Einladung

zur Sitzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen am Dienstag, 20.11.2018, 16:30 Uhr, Haifa-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs- Platz 1, 55116 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Danksagung an Frau Boos-Waidosch für die langjährige Arbeit für Menschen mit Behinderungen in der Stadt Mainz
2. Vorstellung des Entwurfs zum Nahverkehrsplan
3. Bericht zum Fachtag „Inklusion in der Jugendarbeit“
4. Sachstandsbericht
 - 4.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0345/2018, Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen, hier: Vergabe von rollstuhlgerechten Wohnungen der Wohnbau Vorlage: 1749/2018
5. Berichte aus den AKs
6. Einwohnerfragestunde
7. Verschiedenes
 - 7.1. Sitzungstermine 2019

Mainz, 30.10.2018
gez. Ursula Wallbrecher
(Vorsitzende)

gez. Dr. Eckart Lensch
(Beigeordneter)

Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am Dienstag, 20.11.2018, 19:00 Uhr, Katholisches Pfarrzentrum Mainz-Finthen, Borngasse 1, 55126 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Bushaltestelle Römerquelle/Mehrgenerationenhaus (CDU)
2. Zugang zum Bücherschrank am Jungenfeldplatz (CDU)
3. Kleinspielfeld (CDU)
4. Anbindung der Ortsteile Römerquelle und Layenhof an den Ortskern (SPD)
5. Müllentsorgungssystem (SPD)
6. Ausbau des Fußweges/Radweges von der Römerquelle über Schloss Waldthausen nach Gonsenheim (SPD)
7. Verbesserung ÖPNV Finthen (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN)

Anfragen

8. Peter-Härtling-Schule (CDU)
9. Handwerkerhof auf dem Layenhof (CDU)
10. Ablösebeträge für PKW-Stellplätze (CDU)
11. Sachstandsberichte
12. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 12.1. 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Landeshauptstadt Mainz (2018-2022)
 - 12.2. Einladung zum Herbstbasar
 - 12.3. Konstituierende Sitzung
13. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Anfrage CDU
16. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 13.11.2018
gez. Herbert Schäfer
Ortsvorsteher



Einladung

**zur Sitzung des Stadtrates am
Mittwoch, 21.11.2018, 15:00 Uhr,
Ratssaal, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,
55116 Mainz**

Tagessordnung

a) öffentlich

TEIL I

1. Wahlen

- 1.1. Wahl der bzw. des zweiten hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Mainz
- 1.2. Wahl der bzw. des vierten hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Mainz

Anfragen

2. Spanisch als zweite Fremdsprache (FDP)
Vorlage: 1085/2018
3. Automatische externe Defibrillatoren (AED) (FDP)
Vorlage: 1507/2018
4. Gesundheitskarte für Flüchtlinge (FW-G)
Vorlage: 1622/2018
5. Genehmigung einer Event-Location in Mainz-Finthen (FW-G)
Vorlage: 1623/2018
6. Parkplatz - Ablösung in Mainz (FW-G)
Vorlage: 1624/2018
7. Frei werdendes Industriegelände der Nestle Werke in Mombach (FW-G)
Vorlage: 1739/2018
8. Mietzuschüsse und Lastenzuschüsse in Mainz (FW-G)
Vorlage: 1740/2018
9. Zeitplan Bau und Renovierung der Bürgerhäuser (FW-G)
Vorlage: 1741/2018
10. Anwohnerparken in der Oberstadt (FW-G)
Vorlage: 1742/2018
11. Grüne Welle für gute Luft (FW-G)
Vorlage: 1807/2018
12. Wasserpreise in Mainz (FW-G)
Vorlage: 1808/2018
13. Vermehrter LKW-Verkehr durch Zulieferer (FW-G)
Vorlage: 1809/2018

14. Auswirkung der Hundesteuererhöhung (MBF)
Vorlage: 1826/2018
15. Arbeitsrückstände bei Abt. Kindertagesstätten des Jugendamtes (MBF)
Vorlage: 1840/2018
16. Privilegierung islamischer Kita's? (MBF)
Vorlage: 1841/2018
17. Schiffsliegstellen am Zollhafen (MBF)
Vorlage: 1904/2018
18. Unrechtmäßige Inanspruchnahme von Hartz IV-Leistungen (ÖDP)
Vorlage: 1911/2018
19. Messstation in der Großen Langgasse (ÖDP)
Vorlage: 1916/2018
20. Geplante Schiffsliegestelle und Autoabsetzplatz an der Südmole und entlang der Taunusstraße (ÖDP)
Vorlage: 1917/2018
21. Entwicklung der Nebenkosten (DIE LINKE.)
Vorlage: 1923/2018
22. Art und Herkunft Mineralischer Abfälle (DIE LINKE.)
Vorlage: 1924/2018
23. Entsorgungskosten (DIE LINKE.)
Vorlage: 1925/2018
24. Schiffsanlieger am Rhein (FDP)
Vorlage: 1926/2018
25. Internetversorgung am Schulstandort Layenhofstraße (FDP)
Vorlage: 1927/2018
26. Leerstände in der Mainzer Innenstadt (ÖDP)
Vorlage: 1933/2018
27. Sozial gebundener Wohnraum in Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 1937/2018
28. Bewaffnete Reichsbürger*innen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 1938/2018
29. Schäden durch Reblausbefall (SPD)
Vorlage: 1940/2018
30. Weiterentwicklung von Mainz zur Smart City (CDU)
Vorlage: 1941/2018
31. Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern (CDU)
Vorlage: 1942/2018
32. Abstände zwischen Radfahrern und motorisierten Verkehrsteilnehmern (CDU)
Vorlage: 1943/2018



33. „Kölner Ei“ – Entlastung durch Schienendämpfer (CDU)
Vorlage: 1945/2018
34. Neues Kita-Gesetz Rheinland-Pfalz (CDU)
Vorlage: 1946/2018
35. Arab-Nil-Rhein-Verein (CDU)
Vorlage: 1947/2018
36. Fragestunde
- Anträge**
37. Beendigung der finanziellen Unterstützung der Al Nur Kita (MBF)
Vorlage: 1825/2018
38. Masterplan und Maßnahmenpaket „Wohnraum für Mainz“ (DIE LINKE.)
Vorlage: 1920/2018
39. Gesamtkonzept Mobilität (CDU)
Vorlage: 1921/2018
40. Verbot von Plastiktüten bei den Mainzer Wochenmärkten (ÖDP)
Vorlage: 1930/2018
- hier:
a) Sechsspuriger umweltgerechter Ausbau des gesamten Mainzer Rings und Ausbau des Mainzer Rings von der Weisenauer Brücke bis zur Anschlussstelle Heidesheim; Anträge 67/1999 und 96/2002 der Stadtratsfraktionen von CDU und FDP
b) Aufnahme des A 60-Abschnittes "Anschlussstelle Heidesheim bis Autobahndreieck Mainz" in den Bundesverkehrswegeplan als "weiteren Bedarf mit Stern"; Antrag 30/2003 der FDP-Stadtratsfraktion
c) Autobahnanschluss an der Römerquelle; Antrag Nr. 12/2004 der CDU
d) Ausbau A 60; Antrag 130/2006 der CDU
e) Autobahnausbau A 60 - Nachhaltiger Lärmschutz für Marienborn; Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag 1352/2013/1 von SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie 1352/2013/2 der CDU
Vorlage: 1645/2018
- 41.5. Sachstandsbericht zu Antrag 0650/2009 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Antrag 0360/2011 SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, sowie Ergänzungsantrag 0360/2011/1 der CDU;
hier: Ausweitung und Weiterentwicklung des Sozialausweises zum „MainzPass“
Vorlage: 1750/2018

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

41. Sachstandsberichte
- 41.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1339/2014 der CDU;
hier: Grün- und Freizeitflächen in der Stadt Mainz – erneuter Zwischenbericht gemäß Beschlussvorlage 1265/2016
Vorlage: 1177/2018
- 41.2. Erneuter Sachstandsbericht zu Antrag 0222/2013 sowie Änderungsantrag 0222/2013/1;
hier: Betriebliche Kinderbetreuung forcierter ausbauen
Vorlage: 1310/2018
- 41.3. Antrag 1086/2018 (ÖDP) und Änderungsantrag 1086/2018/1 (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP): Zukunft des Fahrradverkehrs in Mainz;
hier: Durchführung eines Bypad-Audits (Bicycle Policy Audit) und Beschluss über die Wiedervorlage in einem Jahr
Vorlage: 1635/2018
- 41.4. Sachstandsbericht und Beschluss über die Wiedervorlage der Anträge zur A 60 und A 643;
42. Zentrale Bußgeldstelle;
hier: Aktualisierung der Zweckvereinbarung mit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Vorlage: 1640/2018
43. Betrieb von E-Government-Komponenten über den „Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland Pfalz“ (ZIDKOR)
Vorlage: 1781/2018
44. Ausschreibung eines Wohnungsmarktberichtes 2019 für die Landeshauptstadt Mainz
Vorlage: 1517/2018
45. Termin der Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters;
hier: Terminempfehlung an die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier und gleichzeitige Wahl des Beirates für Migration und Integration
Vorlage: 1745/2018
46. Kommunale Datenzentrale Mainz;
hier: Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2019
Vorlage: 1575/2018



-
47. Kommunale Datenzentrale Mainz;
hier: Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2019
Vorlage: 1576/2018
48. Kommunale Datenzentrale Mainz;
hier: Preisverzeichnis der KDZ Mainz ab dem 01.01.2019
Vorlage: 1577/2018
49. Neubau der Bürgerhäuser Hechtsheim und Finthen;
hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 1805/2018
50. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1629/2018
51. Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Mainz
Vorlage: 1547/2018
52. Erhebung von Zweitwohnungsabgabe in der Stadt Mainz;
hier: Änderung der Zweitwohnungsabgabensatzung
Vorlage: 1549/2018
53. Vorschlag für eine Prioritätenliste zur Förderung des Sportstättenanierungsprogramms
Vorlage: 1732/2018
54. Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM
Vorlage: 1590/2018
55. Wirtschaftliche Beteiligungen
- 55.1. Wohnbau Mainz GmbH;
hier: Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Abschlussprüfung 2018 und 2019 der Wohnbau Mainz GmbH sowie ihrer Tochtergesellschaften
Vorlage: 1484/2018
- 55.2. Wohnbau Mainz GmbH;
hier: Anwachsung der WB Wohnraum Mainz GmbH & Co. KG sowie der WB Gewerbeimmobilien Mainz GmbH & Co. KG auf die Wohnbau Mainz GmbH zum 1. Januar 2019
Vorlage: 1491/2018
- 55.3. EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH;
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1560/2018
- 55.4. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Erwerb der gesamten Geschäftsanteile der Beitz GmbH sowie der EVB Energieversorgung-Betriebsgesellschaft mbH durch die Mainzer Stadtwerke AG
Vorlage: 1564/2018
- 55.5. Rheingoldhalle GmbH & Co. KG;
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1695/2018
- 55.6. Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH;
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: 1696/2018
- 55.7. Wohnbau Mainz GmbH (WBM);
hier: Betrauungsakt der Stadt Mainz zugunsten der WBM zur verbilligten Abgabe der Liegenschaft "Kommissbrotbäckerei" durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)
Vorlage: 1767/2018
- 55.8. AGEM;
hier: Prüfbericht der Grundstücksentwicklung Mainz Anstalt d. öffentl. Rechts der Stadt Mainz (AGEM) für das Wirtschaftsjahr 2016
Vorlage: 1481/2018
- 55.9. AGEM;
hier: Prüfbericht der Grundstücksentwicklung Mainz Anstalt d. öffentl. Rechts der Stadt Mainz (AGEM) für das Wirtschaftsjahr 2017
Vorlage: 1482/2018
56. Plakatierungsrichtlinie;
hier: Evaluation Plakatierungsrichtlinie
Vorlage: 1776/2018
57. Errichtung eines neuen Gymnasiums in der Stadt Mainz
Vorlage: 1559/2018
58. Errichtung einer neuen Kita in der Eduard-Frank-Str. einschließlich Familienzentrums im Stadtteil HaMü, Verlagerung von Hortgruppen aus dem Kinderhort Martin-Luther-King-Park in die neue Kita und Umwandlung des Hortes in eine Interims-Kita
Vorlage: 1187/2018
59. Neubau einer städtischen Kindertagesstätte im Stadtteil Lerchenberg
Vorlage: 1191/2018
60. Einrichtung einer städtischen Kindertagesstätte Am Hartenbergpark im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld
Vorlage: 1279/2018
61. Neubau einer sechsprüppigen Kindertagesstätte Am Heiligenhaus im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld sowie Umwandlung von Kindergartengruppen in der Interims-Kita Am Heiligenhaus
Vorlage: 1282/2018
62. Aufbau und Vertrieb einer Verkehrsleitinfrastruktur im Rahmen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme" Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 €;
hier: Teilhaushalt 61- Stadtplanungsamt
Vorlage: 1768/2018
-



63. Erschließungsvertrag zum Bebauungsplan „Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)“; hier: Abschluss eines Erschließungsvertrages nach § 11 Baugesetzbuch zum Bebauungsplan „Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)“ zwischen der Stadt Mainz und der Zollhafen Mainz GmbH & Co. KG (Erschließungsträger) sowie der Mainzer Stadtwerke AG (Grundstückseigentümer)
Vorlage: 1692/2018
64. 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 1. Januar 1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 7. Dezember 2017
Vorlage: 1175/2018
65. Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2018-2022
Vorlage: 1595/2018
66. Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom 29. November 2017
Vorlage: 1612/2018
67. Wirtschaftsplan 2019 des Entsorgungsbetriebes
Vorlage: 1670/2018
68. Platzbenennung in Mainz-Altstadt; hier: Benennung der Platzfläche in der Großen Langgasse in "Dr.-Gisela-Thews-Platz"
Vorlage: 1718/2018
69. Gewährung eines kostenfreien Eintritts für Mitglieder des neu gegründeten Freundeskreises Gutenberg e.V. beim Besuch des Gutenberg-Museums (äquivalent zu Mitgliedern der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft Mainz e.V.)
Vorlage: 1326/2018
70. Erweiterung des Schutzzumfangs der bestehenden Denkmalzone "Alter Judenfriedhof" in der Mombacher Straße in Mainz durch neue Rechtsverordnung (RVO) "Alter jüdischer Friedhof" nach § 8 Abs. 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG); hier: Anhörung der Gemeinde nach § 8 Abs. 5 DSchG
Vorlage: 1703/2018
71. Änderung Nr. 56 des Flächennutzungsplans der Stadt Mainz "Erweiterung des Friedhofs Judensand" (Planstufe I); hier:
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
Vorlage: 1653/2018
72. Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan "Wohnquartier An der Krimm (G 156)"; hier: Abschluss des städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB zwischen der Landeshauptstadt Mainz und der Investorin (PG An der Krimm GmbH & Co. KG)
Vorlage: 1720/2018
73. Bauleitplanverfahren "G 156" (Satzungsbeschluss) Bebauungsplanentwurf "Wohnquartier An der Krimm (G 156)"; hier:
- Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 1659/2018
74. Bauleitplanverfahren "E 68" (Aufstellungsbeschluss und Planstufe I);
a) Änderung Nr. 57 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanentwurfes "An der Wiese (E 68)"; hier:
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
b) Bebauungsplanverfahren "An der Wiese (E 68)"; hier:
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 1662/2018
75. Erhaltungssatzung "L 73 S" (Einleitung Verfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung) Erhaltungssatzung Ortskern Mainz-Laubenheim (L 73 S); hier: Einleitung des Satzungsverfahrens und Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: 1688/2018/1
76. Durchführungsvertrag vom 08.05.2015 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Gutsschänke Die Karthauserie - VEP (He 129)" zwischen der Stadt Mainz und den Vorhabenträgern (Frau Christine Spindler-Meier und Herr Marco Spindler); hier:
- Wechsel der Vorhabenträger
- Entlassung von Frau Christine Spindler-Meier und Herr Marco Spindler aus der Haftung
Vorlage: 1719/2018

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

77. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
78. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]
79. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]



b) nicht öffentlich

- 80. Personalangelegenheiten
- 81. Grundstücksangelegenheiten
- 82. Ergänzung eines Werberechtsvertrages

Mainz, 14.11.2018
gez. Michael Ebling
Oberbürgermeister

Einladung

zur Sitzung des Wirtschaftsausschusses am
Mittwoch, 21.11.2018, 14:00 Uhr,
Erfurt-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,
55116 Mainz

Hinweis: Wir weisen auf die verkürzte Einladungsfrist gem. §
34 Abs. 3 GemO hin.

Tagesordnung

a) öffentlich

- 1. Erschließungsvertrag zum Bebauungsplan „Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)“
Abschluss eines Erschließungsvertrages nach § 11 Bau-
gesetzbuch zum Bebauungsplan „Neues Stadtquartier
Zoll- und Binnenhafen (N 84)“ zwischen der Stadt
Mainz und der Zollhafen Mainz GmbH & Co. KG (Er-
schließungsträger) sowie der Mainzer Stadtwerke AG
(Grundstückseigentümer)
Vorlage: 1692/2018
- 2. Mitteilungen
- 3. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

- 4. Mitteilungen
- 5. Verschiedenes
 - 5.1. Verschiedenes

Mainz, 16.11.2018
gez. Christopher Sitte
Beigeordneter

Einladung

zur Sitzung des Mainzer Seniorenbeirates am
Donnerstag, 22.11.2018, 15:00 Uhr,
Valencia-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,
55116 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

- 1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom
09.08.2018
- 2. Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder
- 3. Vorstellung der Beratungs- und Koordinierungsstelle
(BeKo) Demenz der gps
- 4. Vorstellung des neuen Ehrenamtsbüros "MEM - Mein
Engagement in Mainz"
- 5. Mitteilungen / Verschiedenes

Mainz, 16.11.2018
Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter

Christiane Gerhardt
Vorsitzende

Einladung

zur Sitzung der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes Mommenheim
am Donnerstag, 22.11.2018, 15:00 Uhr,
in den Räumen des Wirtschaftsbetriebs Mainz,
Industriestr. 70, 55120 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

- 1. Verpflichtung der neuen Verbandsvertreter in der Ver-
bandsversammlung und Verabschiedung der ehemaligen
Verbandsvertreter
- 2. Wahl des 1. stellvertretenden Verbandsvorsteher, Ernen-
nung, Vereidigung und Einführung in das Amt
- 3. Vorlage des Zwischenberichtes des Abwasserzweckver-
bandes Mommenheim zum 30.09.2018
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssat-
zung und den Wirtschaftsplan des Abwasserzweckver-
bandes Mommenheim für das Wirtschaftsjahr 2019
- 5. Beratung und Beschlussfassung zum Beitritt zur "Kom-
munalen Klärschlammverwertung Rheinland-Pfalz An-
stalt des öffentlichen Rechts" (KKR AöR)



6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Ingenieurleistungen für die Schmutzfrachtberechnung der Mischwasserbehandlungsanlagen im Einzugsbereich der Kläranlage Mommenheim

7. Mitteilungen

8. Anfragen

b) nicht öffentlich

9. Mitteilungen

10. Anfragen

Mommenheim, 05.11.2018
Abwasserzweckverband Mommenheim
gez. Klaus Penzer
Verbandsvorsteher

Wahl zum Stadtrat am 25.05.2014
Berufung einer Ersatzperson

- I. Aufgrund des Ausscheidens von Frau Sissi Westrich (SPD) aus dem Stadtrat wird gemäß dem Ergebnis der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014 nach § 45 Abs. 2 KWG Frau Ursula Beyer (SPD) als Nachfolgerin berufen.
- II. Gemäß § 66 Abs. 3 KWO ist die Nachfolge öffentlich bekannt zu machen.

Mainz, 16.11.2018
Der Wahlleiter
gez. Michael Ebling
Oberbürgermeister